

Pressemitteilung

Neubau der Sparkasse liegt trotz Corona im Zeitplan

Leer- 13.05.2020- Mit den Worten, „Das haben wir uns ganz anders vorgestellt“, begrüßt das Vorstandsmitglied der Sparkasse LeerWittmund, Carsten Rinne, die wenigen Anwesenden zum Pressegespräch. Wo sonst rund 50 Teilnehmer aus Politik, Wirtschaft und Sparkasse feierlich die Grundsteinlegung vornehmen, hat die Sparkasse aufgrund der aktuellen Lage nur zu einem Pressegespräch einladen können. Natürlich alle mit gebührendem Abstand, wie es sich zu Corona-Zeiten gehört. Nichtsdestotrotz ließen sich das Vorstandsmitglied, Carsten Rinne, zusammen mit dem Leiter der Sparkasse Rhauferhn, Thomas Schnarelt, nicht nehmen, die Baupläne vorzustellen und über den aktuellen Stand der Bauarbeiten zu informieren.

Baumaßnahme befindet sich im Zeitplan

Mit dem Verlauf der Baumaßnahme sei man durchaus zufrieden. Seit dem ersten Spatenstich im Februar hat vor allem das Wetter den Bauherren in die Karten gespielt. „Es konnte nahezu ohne Unterbrechung gearbeitet werden“, freut sich der Leiter der Sparkasse Rhauferhn, Thomas Schnarelt.

Coronakrise spielt bisher eine Nebenrolle

Dabei hat, bis jetzt, die Coronakrise nur am Rande für kleinere Turbulenzen gesorgt. Wie überall woanders auch, musste man sich auf die neue Situation einstellen. „Wir brauchten recht kurzfristig einen Corona-Gesundheitsschutzplan“, berichtet Carsten Rinne. Dank der guten Zusammenarbeit der Sparkassentochter „Grundstücks- und Projektmanagement-Gesellschaft LeerWittmund mbH“ (gpl), die für das Projektmanagement zuständig ist, und dem Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator von der Bau- und Ingenieurgesellschaft Schierenbeck, konnten alle notwendigen Erfordernisse erfüllt werden. Dieser Plan regelt in erster Linie Hygiene- und Abstandsvorschriften auf der Baustelle.

Einen großartigen Ausfall von Lieferketten für benötigte Baumaterialien gibt es derzeit nicht. Es gab zwar kleinere Lieferschwierigkeiten bei der einen oder anderen Spedition, diese fallen aber bisher nicht ins Gewicht. Allerdings hat die gpl die Coronakrise sehr wohl im Auge. So muss immer berücksichtigt werden, dass bestimmte Bauteile oder Materialien nicht geliefert oder hergestellt werden können, insbesondere, wenn Materialien aus dem Ausland kommen, Lieferanten ihre Produktion zurückfahren müssen oder Speditionen nicht fahren. Diese Folgen seien dann nicht absehbar. Zurzeit kann das beteiligte Bauunternehmen Gruben allerdings aus dem Vollen schöpfen, dank einer umsichtigen und vorausschauenden Planung.

Erfreulich ist, dass es der Sparkasse gelungen ist, einen Großteil, aktuell ca. 80%, der Aufträge an einheimische Firmen zu vergeben. „Das ist für uns ein unbedingtes Muss“, freut sich Carsten Rinne. Darauf lege man bei allen Bauvorhaben großen Wert. Gerade in den momentan für alle Gewerke schwierigen Zeiten, sichert die Investition der Sparkasse in diesen Betrieben Liquidität und nicht zuletzt Arbeitsplätze.

Seite 2

Pressemitteilung Mai 2020

Neubau kostet rund 3,6 Mio. Euro

Rund 3,6 Millionen Euro investiert die Sparkasse in dieses Projekt direkt am Kreisel im Zentrum an der 1. Südwieke. Damit liefere das Institut ein starkes Signal für den Standort Westrhauderfehn sowie ein Bekenntnis für die Gemeinde Rhauderfehn, so der Vorstand. Bereits fertiggestellt sind der Keller und die Bodenplatte. Hier wurden insgesamt 230 Kubikmeter Beton verbaut. Ein solides Fundament für das zukünftige BeratungsCenter. Bemerkenswert ist auch; an Versorgungsleitungen, allein für Strom und Datentransfer, werden nach Fertigstellung rund 16 km Kabel verbaut sein. Das entspricht so ziemlich der Strecke von der Mühlenstraße in Leer zur Sparkasse Rhauderfehn.

Auf einer Gesamtfläche von 1.200 m² werden dann bis zu 20 Mitarbeiter*innen der Sparkasse ihren Arbeitsplatz haben. Dazu kommen noch 3 Spezialisten für unterschiedliche individuelle Beratungsanlässe. Kernstück ist dann die moderne und großzügige Kundenhalle. Es stehen Servicepoints für das Tagesgeschäft und 4 Beratungszimmer für die allumfassende Beratung zur Verfügung. Weitere 6 Beratungszimmer befinden sich zudem noch im Obergeschoss. Neu ist die 24 Stunden zugängliche Schließfachanlage. Dadurch können jetzt insgesamt 592 Wertfächer angeboten werden. Mehr als doppelt so viel wie im alten, 1978 erbauten, Gebäude. Abgerundet wird das Serviceangebot durch einen angegliederten sicheren und modernen SB-Bereich mit allen wesentlichen Komponenten für den täglichen Zahlungsverkehr.

Insgesamt gewährleistet die moderne und zukunftsorientierte Bauweise noch schnellere Arbeitsabläufe.

Das gesamte Gebäude ist natürlich barrierefrei erreichbar. Ebenso wird auf Nachhaltigkeit besonderen Wert gelegt. „Das ist mittlerweile Standard bei uns“, so Thomas Schnarelt. Im Detail heißt das, Stromgewinnung durch Photovoltaik, Einsatz einer Luft-Wasser-Wärmepumpe und Nutzung einer Heiz-Kühl-Decke für ein angenehmes Raumklima.

Nach Fertigstellung wird das alte Gebäude abgerissen und das Grundstück für weitere Zwecke hergerichtet. Es ist eine Begrünung vorgesehen. Auch werden die Bäume, die für den Neubau weichen mussten durch Neuanpflanzungen ersetzt.

Die Sparkasse hofft im Sommer 2021 das neue Gebäude, dann unter hoffentlich besseren Bedingungen, gemeinsam mit den Bürgern*innen aus der Gemeinde Rhauderfehn eröffnen zu können.

Seite 3
Pressemitteilung Mai 2020

Für weitere Informationen oder Fragen:

Carsten Mohr
Leiter Kommunikation
-Pressesprecher-
Sparkasse LeerWittmund
Mühlenstraße 93
26789 Leer
Tel.: 0491 9898-354
E-Mail: carsten.mohr@sparkasse-leerwittmund.de

Anlage: Zahlen, Daten, Fakten

Zahlen, Daten, Fakten

Baujahr des alten Gebäudes	1978
Fertigstellung Neubau	Voraussichtlich Sommer 2021
Kosten Neubau	rund 3,6 Millionen Euro
Gesamtfläche	1200 m ²
Nutzfläche	950 m ²
Anzahl Beratungszimmer	10
SB-Ausstattung	2 Geldautomaten mit Einzahlungsfunktion 2 SB-Terminals mit Kontoauszugsdruckfunktion 1 Kontoauszugsdrucker 1 Münzrollengeber
AVM-Anlage	Allzeit verfügbare Mietfachanlage mit 592 Fächern
Anzahl Mitarbeiter	bis zu 20 Mitarbeiter*innen 3 Spezialisten für die Individualberatung
Anzahl der Gewerke	Rund 32 verschiedene Gewerke, mehrere Gewerke wurden jedoch zusammengefasst. Es konnten ca. 80% der Aufträge an Firmen aus der näheren Region vergeben werden.
Verbauter Beton	230 m ³ Beton + 27 t Stahl bis einschließlich Sohlplatte
Technik	
Photovoltaik	152 PV-Module, 2 Wechselrichter; Gesamtleistung 38.500 kWh/Jahr; deckt 30% der benötigten Energie des Gebäudes mit Solarenergie
Verbaute Stromleitungen	8,5 Km Stromkabel, 7,3 Km Datenkabel. Zusammen entspricht das fast der Strecke von der Mühlenstraße in

	Leer bis zur Sparkasse Rhaudefehn.
Luft-Wasser-Wärmepumpen	3 Wärmepumpen mit je 13 KW
Anzahl PC's	39 Rechner in den Teambüros inklusive Teamtisch, in der Kundenhalle und den 3 klassischen Beratungsbüros.
Anzahl Bildschirme	39 PC-Bildschirme und 12 Bildschirme in den Beratungsbüros und für Werbezwecke in der Kundenhalle
Außenanlagen	
Anzahl neu angepflanzter Bäume	Voraussichtlich 9 Bäume
Größe	Grundstücksgröße: 3.390m ² , Grünfläche o.ä.: 832m ²